Singer Nähmaschinen zu verkaufen

—— Engelfeld Hardware Store ——

Hermann Nordick Eigentümer

Ich bin als alleiniger Verkäufer und Kollektor für die Singer Nähmaschinen für Engelfeld, St. Gregor und Münster ernannt worden und bin daher in der Lage Ihnen die allerbeste Nähmaschine die jemals gemacht wurde zu billigem Preise für baar oder auf längere Zeit ohne Zinsen zu verkaufen. Kommen Sie und besichtigen Sie dieselben in meinem Store, oder besser, nehmet eine mit auf Probe.

Ich habe ferner Chatham Küchenschränke und die berühmten Victor Sprechmaschinen für baar oder auf längerer Zeit zu verkaufen. — Ferner habe ich eine volle Auswahl in Eisenwaaren, wie Heiz- und Koch-Oefen, Betten, Matratzen, Farbe, Pumpen, Röhren, Wand-, Taschen- und Weckuhren. Auch habe ich eine Anzahl neuer Rahmseparators auf Lager zu sehr billigem Preise.

Versichern Sie Ihre Gebäude bei mir. Zufriedenheit garantiert oder Geld zurückerstattet. Ich gebe 10 Prozent Disc. für baare Einkäufe.

Hermann Nordick,

Engelfeld, Sask.

Eisenwaren & Maschinerie

Schwere und Shelf Eisenwaren
Koksöfen, Ranges u. Furnaces
De Laval Rahm Separatoren
Eldredge B Nähmaschinen
Windmühlen, Futtermühlen
Gasolin Motoren u. Dreschausrüstungen

Wir haben eine wohlausgerüstete Klempnerei. Agenten der berühmten Massey Harris Maschinerie. Besucht uns.

RITZ & YOERGER

...HUMBOLDT - SASK...

HUMBOLDT
Fleischergeschäft

Stets frische selbstgemachte Wurst an Hand
Fettes Vieh zu Tagespreisen gekauft

John Schaeffer

Neue Möbel

nach neuen Mustern und nach der neuesten Mode

Wenn Sie irgend ein Möbelstück suchen oder ein neues Heim ausstatten wollen, so fragen Sie nach meinen ermäßigten Preisen für Schlafzimmereinrichtung, Eisenbetten, Matratzen, Speisezimmertischen, Stühlen, Porzellanwarenschranken, 2c. 2c.

Ein großer Vorrat von Teppichen jeder Art ist immer an Hand.

GEO. RITZ

HUMBOLDT, SASKATCHEWAN

KLASEN BROS.

Händler in allen Sorten von

Baumaterialien

Agenten für

Deering Selbstbinder, Mähmaschinen, Heurechen und Wägen

Geld zu verleihen auf verbesserte Farmen.

DANA, SASK.

Agenten für den St. Peters Boten.

Reisender Agent:
Anton Hackl.

Localagenten:

P. **Rudolph,** Humboldt.
P. **Ildephons,** Fulda u. Willmont
P. **Matthias,** Leofeld.
P. **Benedikt,** Hoodoo, St. Meinrad und St. Benedikt.
P. **Chrysostomus,** Bruno, Dana, Spalding und Beauchamp.
P. **Bernard,** Watson, Engelfeld und St. Oswald.
P. **Bonifaz,** Dead Moose Lake, Pilger und Carmel.
P. **Leo,** St. Gregor u. St. Gertrud.
Philipp Hoffmann, Annaheim.
Geo. H. Gerwing, Leonore Lake.
Seraphim Schönacker, Coblenz und Umgebung.
Jos. Ottenbreit, Odessa, Sask.
Jos. Jelinski, Regina, Sask.
Jos. Berges, Waterloo, Ont.
B. Beingeßner, Formosa, Ontario.
David Fartney, Mildmay, Ont.
Geo. Lobsinger, Walkerton, Ont.
P. Jansen, Armstrong, B.C.

Sichere Genesung aller Kranken durch die wunderwirkenden **Exanthematischen Heilmittel,** (auch Baunscheidtismus genannt). Erklärende Circulare werden portofrei zugesandt. Nur einzig und allein echt zu haben von **Josyn Lindau,** Special-Arzt der Exanthematischen Heilmethode. Office und Residenz: 918 Prospect-Straße. Letter-Drawer W. Cleveland, O

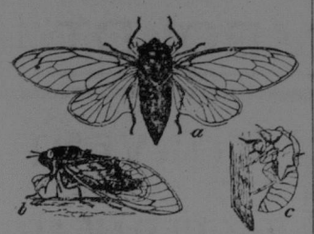
Wenn Sie sich vor Fälschungen und falschen Anpreisungen

einem Holzbelag zu versehen und durch auf die Kante gesetzte Bretter dafür zu sorgen, daß die Ferkelchen das „Nest" nicht verlassen und auf den kalten Cementboden kriechen, wo sie sich leicht eine Krankheit zuziehen können. Eine leichte, dauerhafte und ebenso zweckmäßige Einzäunung kann aus Drahtgeflecht hergestellt werden. Auf alle Fälle ist auf die Ferkelchen genau Acht zu geben.

* * *

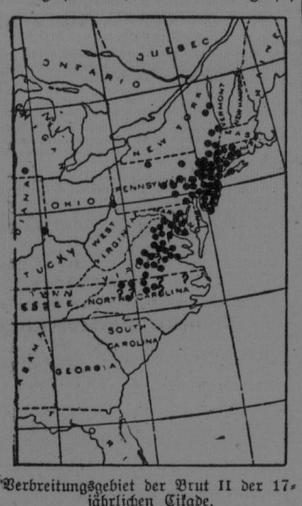
Periodische Cikaden.

In diesem Jahre werden wir von zwei Sorten der periodischen Cikade oder Zirpe heimgesucht werden. Die eine ist die alle 17 Jahre wiederkehrende, und der Landstrich, auf dem sie sich hauptsächlich zeigen wird, erstreckt sich von New York südlich bis nach Nord-Carolina hinein und liegt östlich von den Alleghenies. Die andere ist die größere, dreizehnjährliche, die meistens im Süden vorkommt und sich über die untere Hälfte des Mississippithals verbreitet. Beide Arten sind in den letzten Jahren einem gründlichen Studium unterworfen und die Gegenden, über die sie sich verbreiten, mit ziemlicher Genauigkeit festgesetzt worden. Nähere Mittheilungen darüber macht der Entomologe C. L. Marlatt, Hilfschef des entomologischen Bureaus des Ackerbau-Departements.



Die periodische Cikade.—a. Ausgewachsenes Insekt.—b. Seitenansicht. — c. Leere Schale der Puppe.

Brut II der 17jährlichen Cikade, die dieses Jahr erscheinen wird, beherrscht hauptsächlich das Territorium östlich von dem der Brut I, die im Jahre 1910 zerstreut vorkam. Das genaue Gebiet wird durch beifolgende Karte angedeutet, auf welcher die schwarzen Punkte Counties andeuten, in denen sie in früheren Jahren in regelmäßigen Zwischenräumen von 17 Jahren ihr Erscheinen machten. Die über diese Brut gemachten Aufzeichnungen sind die vollständigsten und zuverlässigsten von allen, da das Gebiet, ausschließlich im Osten, in unmittelbarer Nähe der größeren Städte und der starkbevölkerten atlantischen Küste gelegen ist. In Connecticut sind diese Aufzeichnungen regelmäßig bis zurück an's Jahr 1724, und in New Jersey bis 1775 zurück gemacht worden. Beim letzten Erscheinen im Jahre 1894 wurden ganz besonders sorgfältige Studien in Bezug auf die Verbreituna der Thiere angestellt. Einige der 1894 im Süden gesammelten Daten sind unzuverlässig, weil hier, besonders in Nord-Carolina, zu gleicher Zeit Brut XIX der 13jährlichen Art auftrat.

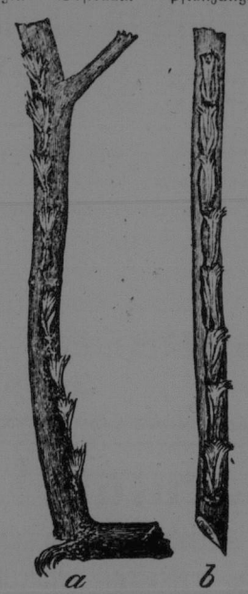


Verbreitungsgebiet der Brut II der 17jährlichen Cikade.

Die diesjährige Brut XXIII der 13jährlichen Cikade ist eine der größten von allen. Sie beherrscht das Mississippithal vom nördlichen Missouri und südlichen Illinois bis Louisiana, also hauptsächlich die Staaten am Mississippi. Auf der beifolgenden Karte bezeichnen wiederum die schwarzen Punkte nur Counties, doch wird durch die Stärke der Punkte die mehr oder minder große Menge der dort vorgekommenen Insekten angedeutet. Diese Brut wurde im Jahre 1894 ebenfalls genau beobachtet, und die von den Staats-Entomologen eingelaufenen Berichte bestätigen diejenigen der betreffenden Bundesbeamten. Nahezu alle Berichte zeigten an, daß das Insekt in zahllosen Mengen aufgetreten sei. Leider bestand jedoch ein Zweifel über die Richtigkeit der Aufzeichnungen aus einigen Gegenden in Illinois und Indiana, wo das Erscheinen dieser Brut (XXIII der 13 Jahr-Sorte) zum Theil mit dem der Brut VI der 17jährlichen zusammenfiel. Diese Ungenauigkeiten werden durch die diesjährigen Beobachtungen beseitigt werden können.

Verbreitungsgebiet der Brut XXIII der 13jährlichen Cikade.

Die periodische Cikade ist so allgemein bekannt, daß eine eingehende Beschreibung kaum nöthig ist. Wenn sie in größerer Zahl erscheint, ruft sie naturgemäß Besorgniß in Bezug auf die Sicherheit der Schatten- und Obstbäume hervor. Der wirklich angerichtete Schaden ist aber in der Regel gering, ausgenommen in ganz jungen Obstbaum-Pflanzungen,



Eieransetzungen der Cikade an Baumzweigen.

und selbst hier kann dem durch die Eieransetzung verursachten Schaden (siehe Abbildung) durch gehöriges Zurückschneiden nach dem Verschwinden der Cikade in hohem Grade entgegengearbeitet werden. In der Abbildung zeigt a einen Zweig mit Eieransetzungen von der Seite und von vorn, nebst Andeutung eines Bruchs des Zweiges infolge der Schädigung; b veranschaulicht ältere Eieransetzungen, bei denen die Rinde des Zweiges zurückgetreten ist und die Anordnung der Gewebe besser zu Tage tritt. Gewöhnliche Schutzmittel, wie eine Kerosin-Emulsion oder Karbolsäure-Lösung, scheinen auf die Eieransetzung dieser Insekten wenig Wirkung zu haben; neuere Versuche haben indeß gezeigt, daß eine gründliche Besprühung der Bäume mit Bordeaux-Mischung oder Kalkwasser die Cikade von den Bäumen abhält, besonders wenn andere Bäume in der Nähe sind, auf denen sie ihre Eier aussetzen können. Das zuverlässigste Mittel, Baumpflanzungen und Obstgärten zu schützen, besteht darin, daß man die Insekten am frühen Morgen oder späten Abend, um welche Zeit sie sich in einem halbbetäubten Zustande befinden, in Säcke oder Schirme sammelt. Hiermit sollte beim ersten Erscheinen der Cikade angefangen und das Absammeln jeden Tag wiederholt werden.

* * *

Anlernen der Fohlen.

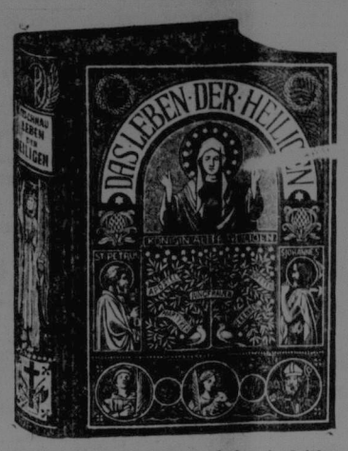
Es liegt in der Natur der Sache, daß sich die Fohlen bei dem ersten Anspannen angebärdig zeigen und sich sonst dumm anstellen. Dies hat zum Theil auch darin seinen Grund, daß man sie an einem Orte anlernt, wo die Thiere viel zu sehen bekommen und ihre Aufmerksamkeit abgelenkt wird. Man nehme daher diese Arbeit an einem ruhig gelegenen Orte vor und gewöhne die Fohlen nach und nach an den Straßenverkehr, was zur Folge hat, daß sie sich dann fortan viel weniger unruhig zeigen.

— In Paris findet im Mai unter dem Präsidium des Kanzlers der Ehrenlegion, Generals Florentin, eine eigenartige Ausstellung statt: die geschichtliche Entwicklung der in Frankreich gestifteten Civil- und Militärauszeichnungen soll dokumentarisch festgelegt werden. Die Ausstellung bezieht sich auf die Ehrenlegion, die Orden vom heiligen Michael, heiligen Geist, heiligen Ludwig, auf die Eiserne Krone usw. Für die Ehrendegen, welche verdienten Militärs gewidmet wurden, ist eine besondere Abtheilung bestimmt.

— Optimismus. Hausirer (den der Hausknecht hinausschleppt): „Gott, auf Händen wird mer hier getragen!"

Prachtvolle kathol. Hausbücher

welche in jede katholische Wohnung gehören.



Einband zu Bitschnau, Leben d. Heiligen.

Das Leben d. Heiligen Gottes nach den besten Quellen bearbeitet v. Pater **Otto Bitschnau,** O. S. B. Mit einem Vorwort Sr. Gnaden des Hochwürdigsten Herrn Franz Rudigier, Bischofs von Linz und mit Approbation und Empfehlung von zwanzig hochwürdigsten Kirchenfürsten.

Große illustrierte Ausgabe. Mit **4** Farbendruckbildern, farbigem Titel, Familien-Register und **330** Holzschnitten. 1016 Seiten, Format 8½ bei 12 Zoll. 25. Auflage. Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle **Relief- und Goldpressung.** Rotschnitt. Preis (Expreßkosten extra) **$3.50**

Bischof Rudigier schreibt dieser Legende folgende gute Eigenschaften zu: „Sie ist nach den verläßlichsten Quellen bearbeitet, berichtet somit Wahres. Nur Auferbauliches, der Fassungskraft aller Leser Angemessenes ist aufgenommen, in jeder Legende ist das Charakteristische hervorgehoben, die Sprache ist rein und edel, auch für gewöhnliches Volk verständlich." Wir schließen uns diesem Urteil voll und ganz an.

Theol. praktische Quartalschrift. Linz.

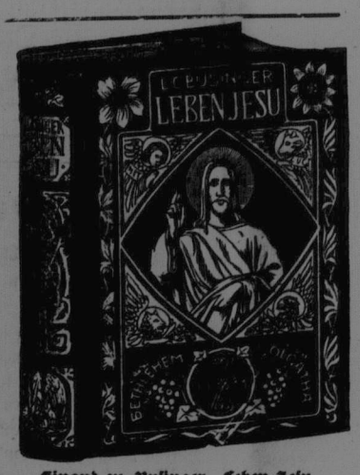
Die Glaubens- und Sittenlehre der katholischen Kirche in ausführlichem Unterichte dargestellt und mit Schrift- und Väterstellen, sowie mit Gleichnissen und Beispielen belegt und erläutert. Ein Hand- und Hausbuch für Katecheten und christliche Familien. Von **Dr. Hermann Rolfus,** Pfarrer und **F. J. Brändle,** Rektor. Mit Approbation und Empfehlung von neunundzwanzig hochwürdigsten Kirchenfürsten. Mit Farbendruck-Titel, Familien-Register, zwei Farbendruckbildern, acht Einschaltbildern und **480** Holzschnitten reich illustriert. 1068 Seiten. Quartformat 8½ bei 12 Zoll

Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle **Relief- und Goldpressung.** Rotschnitt. Preis (Expreßkosten extra) **$3.50**

Dieses Buch enthält die katholische Glaubens- und Sittenlehre in gediegener Bearbeitung und prachtvoller Form. Es ist eine Art „Katechismus" für die Familien, an dem alt und jung sich erbauen kann, und den man gewiß stets gerne wieder zur Hand nimmt wegen seines klaren Inhaltes, wegen des schönen deutlichen Druckes, und ganz besonders wegen der vielen herrlichen Bilder. Wir wollen nicht viel Worte machen über den Nutzen und über die Notwendigkeit eines solchen Hausbuches. Wir sagen kurzweg; „so ein Buch soll in jeder katholischen Familie sein."

Monika, Donauwörth.

Einband zu Rolfus, Glaubens- u. Sittenlehre



Einband zu Businger, Leben Jesu.

Das Leben unseres l. Herrn u. Heilandes Jesus Christus und seiner jungfräulichen Mutter Maria, zum Unterricht und zur Erbauung für alle katholischen Familien und heilsbegierigen Seelen im Sinne und Geiste des ehrw. Paters Martin von Cochem, dargestellt von **L. C. Businger,** Regens. Mit einer Einleitung von Sr. Gnaden, **Dr. Karl Greith,** Bischof von St. Gallen und mit Approbation und Empfehlungen von siebenundzwanzig hochwürdigsten Kirchenfürsten. Mit Chromotitel, **16** neuen ganzseitigen Illustrationen, worunter **8** künstlerisch ausgeführte **Chromolithographien** und 575 Textillustrationen. 1040 Seiten. Quartformat 8½ bei 12 Zoll,

Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle **Relief- und Goldpressung.** Rotschnitt, Preis (Expreßkosten extra) **$3.50**

Es freut mich aussprechen zu können, daß diese Arbeit aus dem Geiste des lebendigsten Glaubens und tiefster Frömmigkeit hervorgegangen ist. Sie belehrt mit lichtvoller Klarheit und spricht zum Herzen mit Innigkeit und Wärme. Dabei ist die sprachliche Form sehr edel und dem erhabenen Gegenstande angemessen... Aus diesen Gründen erachte ich das Werk aller Empfehlung würdig und geeignet dem christlichen Volke eine starke Schutzwehr gegen die den Glauben und die frommen Sitten zerstörenden Elemente der Gegenwart zu sein.

Heinrich Förster, Fürstbischof von Breslau.

Maria und Joseph. Das Leben der allerseligsten Jungfrau und ihres glorreichen Bräutigams, verbunden mit einer Schilderung der vorzüglichsten Gnadenorte und Verehrer Mariens. Von Pater **Beat Rohner,** O. S. B., Pfarrer. Mit einem Vorwort des Hochwürdigsten Fürstbischofs von Salzburg und mit Approbationen und Empfehlungen von dreiunddreißig hochwürdigsten Kirchenfürsten. Neueste Ausgabe mit feinen Original-Chromolithographien und 740 Holzschnitten illustriert. 1040 Seiten. Quartformat 8½ bei 12 Zoll.

Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle **Relief- und Goldpressung.** Rotschnitt. Preis (Expreßkosten extra) **$3.50**

Seinem Gegenstande nach der gläubigen Andacht des katholischen Volkes entgegenkommend, von einem gelehrten und seeleneifrigen Ordenspriester in schlichter, volkstümlicher Sprache geschrieben, so reich ausgestattet, wie kaum eines der neueren Familien- und Volksbücher, von dem Fürsterzbischof von Salzburg mit Wärme bevorwortet und von den hervorragendsten Mitgliedern der österreichischen, deutschen und schweizerischen Episkopate approbiert und empfohlen, bedarf das Werk unserer Empfehlung nicht mehr; es wird sicher seinen Weg machen und beim christlichen Volke viel Segen stiften.

Stimmen aus Maria Laach.

Einband zu Rohner, Maria u. Joseph

Der „St. Peters Bote" hat die Hauptniederlage in Canada für diese prachtvollen Bücher und kann jederzeit Bestellungen aufs prompteste ausführen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt!

Man sende alle Bestellungen an

"St. Peters Bote" Muenster, Sask.